



Referenzen

Baugebiet Dörnerbusch

Beteiligung von Uponor

- ✓ Fußbodenheizung Tacker Nassbausystem mit 140.000 Meter PE-Xa-Rohre Comfort Pipe | Vormontierte Verteilerstationen Comfort Port | 6.000 Meter Mehrschichtverbundrohr Uni Pipe PLUS | Fittings S-Press PLUS

Beste Aussichten

Nachhaltiges Konzept für Heizung und Trinkwasserinstallation

Wohnen mit Weitblick – so vermarktet das Bauträgerunternehmen die Objekte eines Neubaugebiets in Gevelsberg. Weitblick bewiesen die Planer auch bei der Technik für die Heizung und die Trinkwasserinstallation: Sie ist in jeder Hinsicht auf Nachhaltigkeit ausgelegt.

Fakten zum Projekt

Location	Fertigstellung
Gevelsberg, Germany	2022
Gebäudetyp	
Mehrfamilienhäuser	
Adresse	Art des Projekts
58285 Gevelsberg, Dörnerbusch	Neubau

Partner

Bauherr:

Frey-Bau Gesellschaft für innovatives Bauen mbH,

Ennepetal

Website: <https://www.frey-bau-en.de/>

Planer:

Frey & Frey Architekten PartG, Ennepetal

Website: <https://www.frey-en.de/>

Installation:

- Hans Eisermann GmbH,
Ennepetal, <https://www.eisermanngbh.de/>
- Schönebeck & Sohn,
Gevelsberg, <https://www.schoenebeckundsohn.de/>

Beste Aussichten

In Gevelsberg lässt es sich aushalten: Die Stadt im südlichen Ruhrgebiet bietet zahlreiche Vorzüge, die vor allem Familien zu schätzen wissen. Dazu zählen eine gute Infrastruktur oder auch ein hervorragendes Betreuungsangebot. Eine attraktive Stadt braucht attraktiven Wohnraum – so wie er nun im Wohngebiet Dörnerbusch entstanden ist: mit zehn freistehenden Einfamilienhäusern, 30 Doppelhaushälften und elf Mehrfamilienhäusern.

Realisiert wurde das Projekt von zwei Unternehmen aus demselben Haus: dem Bauträgerunternehmen Frey-Bau sowie dem Architekturbüro Frey & Frey aus Ennepetal. Bei der Heizungs- und Trinkwasserinstallation vertrauten die Planer auf die Fachhandwerksbetriebe Hans Eisermann sowie Schönebeck & Sohn.

Auf Nachhaltigkeit ausgelegtes Konzept

Uponor lieferte als Systemlieferant sämtliche Komponenten für die in allen Häusern vorgesehene Flächenheizung sowie für die Trinkwasserinstallation aus einer Hand. Für das Heizungssystem sah die verantwortliche Architektin Janet Kaya von Frey & Frey ein Konzept vor, das in mehrerlei Hinsicht nachhaltig ist: Die Wahl fiel auf eine Fußbodenheizung in Kombination mit Luft-Wasser- beziehungsweise Sole-Wasser-Wärmepumpen als Wärmeerzeuger. Die Uponor Flächenheizung verteilt die Wärme gleichmäßig und kann mit niedrigen Vorlauftemperaturen betrieben werden. Der Vorteil: Die Heiz-Nebenkosten bleiben dauerhaft niedrig und damit kalkulierbar. Optional haben die Bewohner die Möglichkeit, die Fußbodenheizung im Sommer auch zur Kühlung einzusetzen.

Für die 20.000 Quadratmeter Fläche verbauten die ausführenden Firmen insgesamt 140.000 Meter der PE-Xa-Rohre Comfort Pipe. Die Rohre des Tacker Nassbausystems und sämtliche anderen Komponenten sind aufeinander abgestimmt, sodass sich das System sehr einfach und schnell verlegen ließ. Die Verteiler Comfort Port lieferte Uponor komplett vormontiert und verdrahtet auf die Baustelle – das sparte vor Ort rund 2,5 Stunden pro Verteiler an Montage- und Rüstzeit. Die Montage erfolgt durch werkzeugloses Ausrichten mithilfe einer eingebauten Wasserwaage, verstellbaren Rohrführungsbögen und höhenverstellbaren Füßen.

Sichere und hygienische Trinkwasserinstallation

Dass Nachhaltigkeit auch langfristige Sicherheit und Hygiene bedeutet, zeigt die Trinkwasserinstallation: Hier verbauten die Firmen Eisermann beziehungsweise Schönebeck & Sohn insgesamt 6.000 Meter des Mehrschichtverbundrohrs Uni Pipe PLUS

von Uponor. Es überzeugt mit hoher Leistungsfähigkeit, Funktionalität und Formstabilität. Im Vergleich zu herkömmlichen Mehrschichtverbundrohren sind die Biegeradien des Uni Pipe PLUS um bis zu 40 Prozent enger. In Kombination mit den Fittings S-Press PLUS von Uponor entstanden dauerhaft dichte und sichere Rohrverbindungen.

Der Traum vom Eigenheim wird wahr

Viele der neuen Gebäude am Dörnerbusch in Gevelsberg sind bereits bezogen. Die Bewohner genießen die herrliche Aussicht über Gevelsberg – und können sich jederzeit auf ein zuverlässiges, nachhaltiges Heizsystem sowie eine hygienische Trinkwasserversorgung verlassen.

Baugebiet Dörnerbusch, Gevelsberg



+GF+